

Weihnachten 2020

Weihnachtsbotschaft vom Turm

Friedenslicht aus Betlehem

AKTUELLES



Vom Himmel hoch

Die Weihnachtsbotschaft vom Turm

Lieder und Texte—24.12.2020— 15.00-16.00 Uhr

Lied: „Als Du kamst zur Erde nieder“

Liebe Entruper,

herzlich begrüßen wir euch zusammen mit den Sommerseller Turmbläsern an diesem Heiligen Abend des Jahres 2020 hier oben vom Lattbergturm. Voller Vorfreude erwarten wir das Weihnachtsfest, aber auf vieles, was dieses Fest ausmacht, werden wir dieses Jahr verzichten müssen:

Kontakte beschränken, statt Weihnachtsgrüße zu überbringen, Abstand statt Geborgenheit und Nähe. Mundschutz statt gemeinsam zu feiern und zu singen. So wird und wurde auch unsere Dorfgemeinschaft auf eine harte Probe gestellt.

Was hatten wir alles geplant in diesem Jahr! Geburtstage, ein tolles Schützenfest wollten wir feiern, Traumreisen oder Konzerttickets waren gebucht, beruflich oder sportlich wollte der eine oder die andere nochmal richtig durchstarten.

Es kam alles anders, ein Virus stellt unsere Welt auf den Kopf. Deshalb feiern wir Weinachten jetzt nicht zusammen in der Kirche und zuhause im warmen Wohnzimmer vor der Krippe, sondern hier, draußen und unterwegs. Doch vielleicht hat draußen und unterwegs vielmehr mit Weinachten zu tun als prächtige Kirchen und geschmückte Wohnzimmer.

Lied: „Es wird schon bald dunkel“

Gottes auserwähltes Volk, die Israeliten, waren Nomaden, immer mit ihren Herden draußen unterwegs. Flucht und Vertreibung ziehen sich durch ihre Geschichte bis in die Gegenwart. Der nahe Osten ist bis heute eine der unruhigsten Regionen Erde. Doch gerade von dort, aus der Geburtskirche von Betlehem, kommt das Friedenslicht, das unsere Messdiener gestern im Ort verteilt haben, ein starkes Zeichen der Hoffnung.

Lied: „Tochter Zion“ (GL 228)

Maria und Josef waren am Heiligen Abend um diese Zeit wahrscheinlich noch draußen unterwegs, voller Verzweiflung, weil sie in Betlehem keine Unterkunft fanden und bei Maria bereits die Wehen einsetzten. Wie herzlos diese Wirte damals waren, in so einer Notlage muss man doch helfen! Flüchtlinge, Menschen in Not und draußen unterwegs, das Problem zieht sich durch die Jahrhunderte. Wir haben auch heute noch die Möglichkeit es besser zu machen und zu helfen.

Lied: „Es ist ein Ros entsprungen“ (GL 243)

Als die Hirten mit ihren Herden auf den Feldern Betlehems unterwegs waren, erfuhren sie als erste von der Menschwerdung Jesu. Draußen, vom Himmel hoch, verkündeten ihnen die Engel: „Heute ist Euch der Heiland geboren, Christus der Herr.“ Kein Festsaal wäre geeignet gewesen, den Glanz und das Licht aufzunehmen, in dem die Engel den Hirten diese frohe Botschaft überbrachten.

Lied: „Vom Himmel hoch“ (GL 237)

Als Jesus herangewachsen war, ist er viele Jahre mit seinen Jüngern draußen unterwegs gewesen. Wir wissen, er kennt die Gefahren, die auf dem Weg lauern, hat Krankheit und Tod selbst kennengelernt. Darum können wir sicher sein, dass er unsere Gebete in dieser schwierigen Zeit erhört. In dieser Nacht ist er Teil unserer Welt geworden, hören wir gleich die Geschichte, die die Menschen deshalb seit Jahrhunderten fasziniert und ihnen immer wieder Hoffnung schenkt.

Lied: „Herbei o ihr Gläubigen“ (GL241 Nun freut euch ...)

Weihnachtsevangelium Lukas 2 ,1-20

mit Liedern „**Stille Nacht**“ (GL 249) „**Kommet ihr Hirten**“ „**Ihr Kinderlein kommet**“ (GL 248)

Gemeinsames Vater Unser

Evangelium und weitere Gebete siehe auch Heft „Kirche im Kleinen: Weihnachten“

Lied: „O du fröhliche“ (GL 238)

Lied: „Am Weihnachtsbaum“ „Süßer die Glocken“

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei Josef Köhne, den Sommerseller Turmbläsern und den Tontechnikern Michael Helmes und Frank Horstmann von bläckbörd records aus Mersheim.

Titelbild: Marie Ahlemeyer, Texte/Sprecher: Peter Ahlemeyer, Dr. Matthias Kros.

Friedenslicht aus Betlehem



Das Licht in Entrup: Am 23.12. verteilt die Messdienergruppe Friedenslicht-Kerzen an alle Haushalte. In der Kirche steht das brennende Licht aus Betlehem

Einige Stationen: Betlehem—Wien—Dortmund—Steinheim—Entrup.

Die Friedenslichtgeschichte: Seit 1986 wird das Friedenslicht verteilt, inzwischen in viele Länder. Seit 1994 auch an "alle Menschen guten Willens" in Deutschland. Eine Aktion der Pfadfinder.

Mehr unter: www.friedenslicht.de

Frohe Festtage!

Wir wünschen
hoffnungsvolle Feiertage
und für das neue Jahr 2021
ein friedliches Miteinander,
Gesundheit und Zuversicht!

Pfarrgemeinde

St. Johannes Baptist Entrup

AKTUELLE INFOS (Stand: 22.12.2020)

Corona-sicher Weihnachten feiern:

- * **Weihnachtsbotschaft vom Turm:** von zu Hause aus oder beim Spaziergang hören
- * **Offene Kirche:** Heiligabend 10-15.30 Uhr, Weihnachten 11-18 Uhr
- * **Feier zu Hause:** mit Texten und Impulsen aus dem Heft „Kirche im Kleinen: Weihnachten“ oder Gottesdienste im Fernsehen und online

Weitere Schutzmaßnahmen für Ihre Sicherheit bei Angeboten in der Kirche:

- ⇒ **Krippenfeiern um 16.00 Uhr/17.15 Uhr/18.30 Uhr: Einlass erst jeweils 10 Minuten vor Beginn, kürzere Dauer (max. 30 min)**
- ⇒ **Verlängerte Lüftungszeiten: Warm anziehen!!**
- ⇒ **Nochmals reduzierte Personenzahl**
- ⇒ **Anmeldung erforderlich!** Info zu freien Restplätzen oder Abmeldungen für Heiligabend und Weihnachten unter Tel. 0160 98587215
- ⇒ **Anmeldungen für Gottesdienste nach Weihnachten: in der Kirche**